

MITTEILUNGSBLATT DER Leopold-Franzens-Universität Innsbruck



Internet: <http://www.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2006/2007

Ausgegeben am 2. Mai 2007

49. Stück

215. Kundmachung betreffend des gem. § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold Franzens Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Dr. Andreas Holzinger aus dem Bereich des Habilitationsfaches „Botanik“ und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission
216. Kundmachung betreffend des gem. § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Dr. Sabine Kraml aus dem Bereich des Habilitationsfaches „Astro- und Teilchenphysik“ und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission
217. Kundmachung betreffend des gemäß § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Dr. Karin LIEBHART aus dem Bereich des Habilitationsfaches Politikwissenschaft mit dem Titel der Habilitationsschrift „Nationale und europäische Gedächtnispolitiken nach 1989“ und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission.
218. Kundmachung betreffend des gemäß § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrag im Habilitationsverfahren Dr. Richard WEISKOPF aus dem Bereich des Habilitationsfaches Betriebswirtschaft mit dem Titel „Überschreitungen: Auf dem Weg zu einer ethisch-ästhetischen Konzeption von Organisation“ und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission
219. Wiener Rupert-Riedl-Preis für interdisziplinäre Diplomarbeiten und Dissertationen
220. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
221. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
222. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen
223. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

215. Kundmachung betreffend des gem. § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold Franzens Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Dr. Andreas Holzinger aus dem Bereich des Habilitationsfaches „Botanik“ und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission

Der gem. § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren abzuhaltende öffentlich zugängliche Vortrag mit dem Habilitationswerber findet

am Mittwoch, 9. Mai 2007
17:15 im Hörsaal A
Institut für Botanik, Sternwartestraße 15

statt.

Der Habilitationswerber wird einen Vortrag mit dem Thema „Bedeutung des Cytoskeletts für die Zellform und Organellorganisation in Algen und höheren Pflanzen“ halten.

Gemäß § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren ist der Vortrag öffentlich zugänglich.

Darüber hinaus wird erwartet, dass der Habilitationswerber seine Vorstellungen über die inhaltliche Entwicklung des Habilitationsfaches darlegt. Der Bewerber hat das Recht im Rahmen dieses Vortrages gegebenenfalls auf die vorliegenden Gutachten, welche vom 16. bis 30. April 2007 auflagen, einzugehen.

Im Anschluss an den Vortrag und die Diskussion wird eine Sitzung der Habilitationskommission stattfinden, in welcher ggf. über den Beschluss zur Verleihung der Lehrbefugnis abzustimmen ist. **Diese Kundmachung gilt als Ladung für die Kommissionssitzung.**

Univ. Prof. Dr. Sigmar Bortenschlager

Vorsitzender

216. Kundmachung betreffend des gem. § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Dr. Sabine Kraml aus dem Bereich des Habilitationsfaches „Astro- und Teichchenphysik“ und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission

Der gem. § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren abzuhaltende öffentlich zugängliche Vortrag mit der Habilitationswerberin findet

Am 8. Mai 2007, um 17:15
im Hörsaal C, Victor-Franz-Hess-Haus
Technikerstraße 25, 6020 Innsbruck

statt.

Die Habilitationswerberin wird einen Vortrag mit dem Thema „The Quest for Supersymmetry“ halten.

Gemäß § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren ist der Vortrag öffentlich zugänglich.

Darüber hinaus wird erwartet, dass die Habilitationswerberin ihre Vorstellungen über die inhaltliche Entwicklung des Habilitationsfaches darlegt. Die Bewerberin hat das Recht im Rahmen dieses Vortrages gegebenenfalls auf die vorliegenden Gutachten, welche vom 24. April bis 2. Mai 2007 auflagen, einzugehen.

Im Anschluss an den Vortrag und die Diskussion wird eine Sitzung der Habilitationskommission stattfinden, in welcher ggf. über den Beschluss zur Verleihung der Lehrbefugnis abzustimmen ist. **Diese Kundmachung gilt als Ladung für die Kommissionssitzung.**

Univ. Prof. Dr. Dietmar Kuhn

Vorsitzender

217. Kundmachung betreffend des gemäß § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Dr. Karin LIEBHART aus dem Bereich des Habilitationsfaches Politikwissenschaft mit dem Titel der Habilitationsschrift „Nationale und europäische Gedächtnispolitiken nach 1989“ und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission.

Der gemäß § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren abzuhaltende öffentlich zugängliche Vortrag mit der Habilitationswerberin findet

am Mittwoch, 6. Juni 2007, 14.00 Uhr s.t.

im Fakultätssitzungssaal der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultäten,
Universitätsstraße 15 (dritter Stock), 6020 Innsbruck

statt.

Die Habilitationswerberin wird einen Vortrag mit dem Thema „Imagined Community Europa – Gedächtnis und Identität als Faktoren im EU-Integrationsprozess“

Gemäß § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren ist der Vortrag öffentlich zugänglich.

Darüber hinaus wird erwartet, dass die Habilitationswerberin ihre Vorstellungen über die inhaltliche Entwicklung des Habilitationsfaches darlegt. Die Bewerberin hat das Recht, im Rahmen dieses Vortrages gegebenenfalls auf die vorliegenden Gutachten einzugehen, welche vom 7. Mai bis. Einschl. 20. Mai 2007 zur Einsichtnahme in der Fakultäten-Servicestelle Karl-Rahner-Platz 3 aufliegen.

Im Anschluss an den Vortrag und die Diskussion wird eine Sitzung der Habilitationskommission stattfinden, in welcher über den Beschluss zur Verleihung der Lehrbefugnis abzustimmen ist.

Diese Kundmachung gilt als Ladung für die Kommissionssitzung.

Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Reinhold GÄRTNER

Vorsitzender der Habilitationskommission Dr. Karin Liebhart

218. Kundmachung betreffend des gemäß § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrag im Habilitationsverfahren Dr. Richard WEISKOPF aus dem Bereich des Habilitationsfaches Betriebswirtschaft mit dem Titel „Überschreitungen: Auf dem Weg zu einer ethisch-ästhetischen Konzeption von Organisation“ und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission

Der gemäß § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren abzuhaltende öffentlich zugängliche Vortrag mit dem Habilitationswerber findet

am Mittwoch, den 6. Juni 2007, 12.00 Uhr s.t.

im Fakultätssitzungssaal der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultäten,
Universitätsstraße 15 (dritter Stock), 6020 Innsbruck

statt.

Der Habilitationswerber wird einen Vortrag mit dem Thema „Organisationsanalyse als ethisch-ästhetische Praxis“ halten.

Gemäß § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren ist der Vortrag öffentlich zugänglich.

Darüber hinaus wird erwartet, dass der Habilitationswerber seine Vorstellungen über die inhaltliche Entwicklung des Habilitationsfaches darlegt. Der Bewerber hat das Recht, im Rahmen dieses Vortrages gegebenenfalls auf die vorliegenden Gutachten, welche vom 2.05.2005 – 15.05.2005 zur Einsichtnahme in der Fakultäten-Serviceestelle Standort Karl-Rahner-Platz 3 aufliegen, einzugehen.

Im Anschluss an den Vortrag und die Diskussion wird eine Sitzung der Habilitationskommission stattfinden, in welcher über den Beschluss zur Verleihung der Lehrbefugnis abzustimmen ist.

Diese Kundmachung gilt als Ladung für die Kommissionssitzung.

o.Univ.-Prof. Dr. Stephan LASKE

Vorsitzender der Habilitationskommission

219. Wiener Rupert-Riedl-Preis für interdisziplinäre Diplomarbeiten und Dissertationen

Der **Club of Vienna** – eine internationale Vereinigung zur Förderung interdisziplinärer Forschung – verleiht, gemeinsam mit der Stadt Wien, auch dieses Jahr den Wiener Rupert-Riedl-Preis in der Höhe von

1.000 Euro

für Diplomarbeiten und Dissertationen, die den Verträglichkeitspostulaten nachhaltiger Entwicklung verpflichtet sind. Gefördert werden abgeschlossene, interdisziplinäre und praxis-bezogene Arbeiten aus Naturwissenschaften, Wirtschaft, Technik, Sozial- und Geisteswissenschaften.

Der Preis ist von Sponsoren gestiftet.

Kriterien der Preiswürdigkeit:

- 1 Verankerung in der Evolutionstheorie
- 2 Interdisziplinarität
- 3 Verknüpfung mit Fragen nach Ursachen und Regulierung des (sogenannten) Wachstums
- 4 Einbettung in den lebendigen Fluss der gesellschaftlichen Praxis
- 5 gesellschaftspolitische Relevanz
- 6 wissenschaftliche Exzellenz
 - a) Sprache (bedeutungstragend, präzise, knapp)
 - b) erkenntnisleitende Fragen
 - c) Thesen und Argumentation
 - d) Stand der Wissenschaft
 - e) angewandte Methoden
 - f) Literatur
 - g) handwerkliche Ausführung des Werkes

Das wichtigste Kriterium der Preiswürdigkeit ist die Verankerung des Werkes in der evolutionären Erkenntnistheorie. Arbeiten, die dieses Kriterium nicht erfüllen, werden vom Wettbewerb ausgeschlossen.

Die Arbeiten sind bis spätestens 1. Juni 2007 sowohl in schriftlicher Form und mit einer Kurzbeschreibung (3 Seiten DIN A4), als auch in elektronischer Form (E-mail oder CD) beim Club of Vienna einzureichen.

Adresse: Club of Vienna – Geschäftsführung
Rilkeplatz 2/4
1040 Wien

E-Mail: info@clubofvienna.org

Die Beurteilung und Auswahl wird von einer unabhängigen Jury vorgenommen.

Dr. Agnieszka Rosik-Kölbl

Geschäftsführung – Club of Vienna

220. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften bevollmächtigt hiermit Herr Dipl.-Ing. Alexander Reinisch bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Maßnahmen zur Verbesserung der Betontechnologie; Phase II" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

O.Univ.-Prof. Dipl.-Ing.Dr. Jürgen Feix

Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften

221. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Grundlagen der Bauingenieurwissenschaften bevollmächtigt hiermit Herr Dipl.-Ing. Dr. Thomas Weinold bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Analysieren der B 50 und Implementierung in die Geometrieauswertetools RPA und RLA" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Mag.rer.nat.Dr.tech Manfred Husty

Leiter der Organisationseinheit Institut für Grundlagen der Bauingenieurwissenschaften

222. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **wissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: REWI-4484

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kat. 2 (halbbeschäftigt), Institut für Italienisches Recht ab sofort auf 4 Jahre. Zielsetzung: Betreuung des Fachbereichs Italienisches Privatrecht in Forschung und Lehre. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften (Italienisches Recht); angestrebte Dissertation im Fachbereich Italienisches Privatrecht; ausgezeichnete Beherrschung der Sprachen deutsch/italienisch sowie solide Englischkenntnisse; soziale Kompetenz. Hauptaufgaben: Mitarbeit bei der Betreuung des Fachbereichs Italienisches Privatrecht in Forschung, Lehre und Verwaltung; Mitarbeit beim Fachbibliotheksaufbau (Betreuung und Verwaltung); Unterstützung der ProfessorInnen des Instituts für Italienisches Recht sowie der ProfessorInnen der Partneruniversität Padua im Fachbereich Italienisches Privatrecht im Zusammenhang mit ihrer Lehrtätigkeit in Innsbruck; Mitarbeit bei der Betreuung von Studierenden (Diplomanden).

Chiffre: REWI-4331

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kategorie I (halbbeschäftigt), Institut für Römisches Recht und Rechtsgeschichte ab sofort auf 4 Jahre. Zielsetzung: Mitwirkung bei laufenden und neuen Projekten, produktive Forschung, Mitwirkung bei Buchprojekten, Habilitation. Erforderliche Qualifikation: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Rechtswissenschaften, Zusatzqualifikation an einer ausländischen Universität, neben Kenntnissen im Römischen Recht und in der Rechtsgeschichte, ausgezeichnete Kenntnisse im Zivilrecht und in der Rechtsvergleichung, sehr gute EDV-Kenntnisse, Fähigkeit zur Drittmittelwerbung, eigenständige Publikationen, ausgezeichnete Englischkenntnisse, Selbständigkeit, Teamfähigkeit, kreative Problemlösungsfähigkeit, Führungskompetenz im Projektmanagement, Erfahrung in der Lehre und Verwaltung. Hauptaufgaben: selbständige Forschung und Lehre, interne u projektbezogene Administration.

Chiffre: BWL-4483

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kat. 2 (halbbeschäftigt), Institut für Wirtschaftsinformatik, Produktionswirtschaft und Logistik, Bereich Produktionswirtschaft und Logistik ab sofort auf 4 Jahre. Zielsetzung: Kontinuität des Forschungs- und Lehrbetriebs. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Universitätsstudium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, des Wirtschaftsingenieurwesens oder der Mathematik mit wirtschaftswissenschaftlicher Vertiefung. Erwünscht: Kenntnisse im Bereich

Produktionswirtschaft, Logistik, PPS-Systeme, Simulationssoftware, sehr gute EDV-Kenntnisse. Hauptaufgaben: Schwergewichtig Forschung und Lehre im Bereich Produktionswirtschaft und Logistik bzw. (in der Lehre) Allgemeine BWL; Mitwirkung in der Administration, v. a. Betreuung der EDV.

Chiffre: BIWI-4466

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kat 1, Institut für Erziehungswissenschaften ab 03.09.2007 auf 4 Jahre. Zielsetzung: Verstärkung und Erneuerung der Forschungsmethodenlehre i.A. der Institutsleitung . Erforderliche Qualifikation: Promovierte Erziehungs- oder Sozialwissenschaftler/in. Spezialgebiet: Forschungsmethoden in den EZW mit besonderer Berücksichtigung von quantitativen Verfahren; Fähigkeit, im allgemeinen EZW-Grundstudium/B.A. inhaltlich mitzuwirken. Fremdsprachenkompetenz (insbes. EN) von Vorteil. Teamarbeitsfähigkeit und Aufgeschlossenheit unabdingbar. Hauptaufgaben: Lehre im Spezialgebiet, Mitaufbau der neuen B.A. und M.A. Studiengängen; Institutsverwaltungsmitarbeit; Assistenz bei Forschungsprojekten.

Chiffre: MIP-4489

MitarbeiterIn im Rahmen der Forschungsförderung (30%), Forschungsinstitut DERI ab sofort bis 31.12.2007. Zielsetzung: Unterstützung bei Forschungsprojekt. Erforderliche Qualifikation: * Hervorragende Kenntnisse in konzeptueller Modellierung und im Entwurf von Ontologien (idealerweise erworben durch die erfolgreiche Teilnahme am Kurs "Ontology Engineering"). * Vorkenntnisse mit KIM/GATE-Annotationstechnologie * Gute Programmierkenntnisse in der Sprache "Java" * Gute Englisch Kenntnisse in Wort und Schrift , Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit. Hauptaufgaben: Echzeitannotation von HTML-Daten unter Verwendung des KIM-Werkzeugs, Administrative Tätigkeit, wissenschaftliche Tätigkeit.

Chiffre: MIP-4488

MitarbeiterIn im Rahmen der Forschungsförderung (30%), Forschungsinstitut DERI ab sofort bis 31.12.2007. Zielsetzung: Unterstützung bei Forschungsprojekt. Erforderliche Qualifikation: * Hervorragende Kenntnisse in konzeptueller modellierung und im Entwurf von Ontologien (idealerweise erworben durch die erfolgreiche Teilnahme am Kurs "Ontology Engineering"). * Erfahrungen mit UNSPSC- und eCI@ss-Produktklassifikationssystemen * Kenntnisse und Erfahrungen mit Ontologieablagensystemen und Schlussfolgerungskomponenten (sog. "reasoner"), insbesondere OWLIM und WSMO4J * Gute Programmierkenntnisse in der Sprache "Java" * Gute Englisch Kenntnisse in Wort und Schrift , Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit. Hauptaufgaben: Ontologieentwicklung für Ausgabenanalyseanwendungen, Administrative Tätigkeit, wissenschaftliche Tätigkeit.

Chiffre: ARCH-4470

Wissenschaftliche/r MitarbeiterIn Kategorie I, Institut für Architekturtheorie und Baugeschichte, Abt.: Baugeschichte und Denkmalpflege ab 01.11.2007 bis 31.10.2011. Zielsetzung: Baugeschichtliche Forschung und Publikation, qualitativ hochwertige Lehre in Bauforschung und Architekturgeschichte, Betreuung von Diplomarbeiten, Verwaltung und Organisation, Beteiligung an Forschungsprojekten. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Architekturstudium, abgeschlossenes Doktoratsstudium oder gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung, hervorragende kunstgeschichtliche Kenntnisse, einschlägige Erfahrung in Lehre und Forschung, Sprachkenntnisse in Englisch, Französisch und Italienisch, sehr gute Fachkenntnisse in Bauforschung und Bauaufnahme, Organisationstalent erwünscht, Schwerpunkte Architekturgeschichte, Baudokumentation und -analyse, Eigeninitiative und Fähigkeit zur Kooperation. Hauptaufgaben: Forschung, Lehre, Betreuung der Studierenden, Organisation.

Chiffre: BAU-4300

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in im Forschungs- und Lehrbetrieb Kat II (halbbeschäftigt), Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften ab sofort auf 4 Jahre. Zielsetzung: Mitarbeit im Lehr- und Forschungsbetrieb im Bereich Stahlbau und Mischbautechnologie, wissenschaftliche Tätigkeit zur Abfassung einer Dissertation. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Bauingenieurstudium mit Diplom im konstruktiven Ingenieurbau oder angrenzendem Fachgebiet. Gute Kenntnisse im konstruktiven Ingenieurbau sowie numerischer Verfahren. Erwünscht: ausgezeichnete EDV- und Englischkenntnisse, Teamfähigkeit, gute Kommunikationsfähigkeiten, Lehr-Lern-Kompetenz. Hauptaufgaben: Lehr- und Forschungstätigkeit, Mitwirkung an Publikationen, Verwaltungs- und Organisationstätigkeiten. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung aufgrund des Frauenförderungsplanes; Bewerber der vorhergehenden Ausschreibung werden beim Auswahlverfahren mitberücksichtigt.

Schriftliche Bewerbungen sind bis **23. Mai 2007** unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Leopold Franzens Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen".

Für den Rektor

HR Dr. Martin WIESER
Vizekanzler für Personal und Infrastruktur

223. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **nichtwissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: BWL-4464

Sekretariatsstelle (3/4-beschäftigt), Institut für Rechnungswesen, Steuerlehre und Wirtschaftsprüfung ab sofort. Zielsetzung: Unterstützung der Professur Internationale Steuerlehre in den Bereichen Forschung und Lehre, Betreuung der Studierenden, administrative Unterstützung, kompetente Budgetorganisation, Mitwirkung bei der Öffentlichkeitsarbeit . Erforderliche Qualifikation: - EDV (MS Office, universitätsinterne Programme nach Einschulung, e-mail, Internet, Homepage) - Büropraxis, Korrespondenz, Telefon - Fremdsprachenkenntnisse: Grundkenntnisse Englisch - nach Einschulung Grundkenntnisse Buchhaltung - Zeitmanagement , - Teamfähigkeit - Loyalität. Hauptaufgaben: Verwaltungsaufgaben in der Internationalen Steuerlehre , Betreuung der Studierenden in der Internationalen Steuerlehre, Budgetorganisation in der Internationalen Steuerlehre .

Chiffre: BAU-4503

Lehrling, Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften ab 01.08.2007. Zielsetzung: Werkstoffprüfer(-in). Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossene Schulausbildung, handwerkliche Begabungen, überdurchschnittliches Interesse an der Werkstoffkunde, präzise Arbeitsweise, Teamfähigkeit, Problemlösungsfähigkeit. Hauptaufgaben: Werkstoffprüfung im material- und betontechnologischen Bereich, allgemeine Laborarbeiten.

Chiffre: PERS.Abt.-4477

Organisationsassistent/in, Büro des Rektors, Abt.: strat. Berichtswesen ab sofort. Zielsetzung: Organisatorische und administrative Unterstützung beim Aufbau und der Betreuung des strategischen Berichtswesens und der Erstellung der Wissensbilanzen . Erforderliche Qualifikation: Matura, gute EDV-Kenntnisse (Word, Excel, Powerpoint, Access), gute Englischkenntnisse, ausgeprägtes Organisationstalent, selbständiges und präzises Arbeiten, freundliches und selbstsicheres Auftreten, kundenorientierte Denkweise. Hauptaufgaben: Administrative und kaufmännische Büroorganisation, Unterstützung bei Planung, Abwicklung und Organisation des Berichtswesens, Erstellung/Bearbeitung von Unterlagen und Präsentationen, Dokumentation.

Chiffre: PERS.Abt.-4493

Informationsmanager/in, Büro des Rektors, Abt.: strat. Berichtswesen ab sofort. Zielsetzung: Mitwirkung b. Aufbau und b. d. Betreuung eines strat. Berichtswesens auf Basis einer Business-Intelligence Lösung bzw. eines data warehouse. Unterstützung bei SAP Betriebskoordination sowie bei IT-gestützten Erstellung der Wissensbilanzen . Erforderliche Qualifikation: einschl. Ausbildung in Wirtschaftsinformatik oder einschl. mehrjährige Berufserfahrung, eigenverantwortliches Arbeiten, Kenntnisse in der Anwendung von Reporting Tools (z.B. Business Object, Cognos), Erfahrung im Aufbau eines data warehouses mit ETL Prozessen und Datenbankdesign, Erfahrung mit SAP von Vorteil, Fremdsprachenkenntnisse (insb. Englisch), Lösungs- und Kostenorientierung, Teamfähigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit . Hauptaufgaben: Administration und Betreuung einer BI-Lösung, Datenmodellierung, IT-gestützte Wissensbilanz, Berechtigungsmanagement, Betreuung des ETL-Prozesses, Unterstützung bei SAP Betriebskoordination.

Chiffre: PERS.Abt.-4500

Verwaltungsassistent/in, Italien-Zentrum ab sofort. Zielsetzung: Administrative Unterstützung in der Verwaltung des Zentrums, Redaktionelle Tätigkeiten, Unterstützung der Leitung des Italien-Zentrums bei Planungs- und Organisationstätigkeiten, Veranstaltungsorganisation, Homepage-Gestaltung . Erforderliche Qualifikation: Ausgezeichnete Deutsch-, Italienisch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Kenntnisse über Italien und dessen Kultur, Kenntnisse universitärer Strukturen, Selbstständigkeit, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Organisationstalent, gute Umgangsformen. Hauptaufgaben: Veranstaltungsorganisation, Redaktionelle Tätigkeiten, Administrative Unterstützung in der Verwaltung des Zentrums, Homepage-Gestaltung.

Chiffre: PERS.Abt.-4523

Juristin/Jurist, Personalabteilung ab sofort bis 30.06.2009. Zielsetzung: Vorbereitung der Umsetzung des Kollektivvertrages und Vorbereitung von Betriebsvereinbarungen, Beantwortung allgemeiner personalrechtlicher Anfragen. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften, Kenntnisse im Arbeitsrecht, Selbstständigkeit, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit. Hauptaufgaben: Beantwortung allgemeiner personalrechtlicher Fragen, Verfassen von Schriftstücken, Teilnahme an Sitzungen, Protokollführung, Vorbereitungsarbeiten für die Umsetzung des Kollektivvertrages und Betriebsvereinbarungen, Erstellen von Unterlagen bzw. Mitarbeit bei der Erstellung der Homepage.

Schriftliche Bewerbungen sind bis **23. Mai 2007** unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Leopold Franzens Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen".

Für den Rektor

HR Dr. Martin WIESER
Vizekanzler für Personal und Infrastruktur
